Auszug aus den Verwaltungs-Rechnungen der Bündner. Lehrer-Versicherungskassen pro 1938

Autor(en): **Lenggenhager, Albert / Wieland, Joh. Pet**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Jahresbericht des Bündnerischen Lehrervereins**

Band (Jahr): **57 (1939)**

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-147237

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Auszug aus den Verwaltungs-Rechnungen der Bündner. Lehrer-Versicherungskassen pro 1938

I. Neue Versicherungskasse

a) Etat auf 1. Januar 1939

Mitgliederbestand am 1. Januar 1938				840
Abgang:	1938 gestorben: aktive Lehrer	4		
	Rentenbezüger	8 = 12		
	Ausgetreten		6 =	18
				822
Zuwachs:	Neu in den Schuldienst getreten		39	
	Amtierender nachträglich Patent erworben		1	
	Früher Abgeschriebene wieder im Schuldienst		5 =	45
Mitgliederbestand am 1. Januar 1939				867
davon:	Rentenbezüger pro 1939		132	
	Schulinspektoren		4	
	Selbstzahler der vollen Prämie		14	
	Stillstehende ohne Prämie		20 =	170
Aktive Lehrer mit kantonalem Prämienbeitrag				697

Pro 1939: rentenberechtigte Witwen 65 und Waisen 32.

b) Prämienrechnung für den Kanton pro 1939

Für 697 aktive Lehrer à Fr. 145.– kantonaler Prämienbeitrag	Fr.	101 065.—
Für 4 Schulinspektoren à Fr. 145.– kantonaler Prämienbeitrag	„	580.—
	Fr.	101 645.—
Abzug zwecks Amortisation ab 1944	„	6 500.—
	Fr.	95 145.—
XVII. Einzahlung des Kantons für die Einkäufe von 1923	„	10 813.—
	Fr.	105 958.—
Für 697 Lehrer à Fr. 195.– persönliche Prämie à conto Gehaltszulage	„	135 915.—
Total	Fr.	**241 873.—**

c) Rechnungsabschluß pro 1938

Einnahmen:

Prämien vom Kanton für 687 Lehrer à Fr. 145.– = Fr. 99 615.– minus Fr. 6500.– zwecks Amortisation ab 1944	Fr. 93 115.—		
Für 687 Lehrer à Fr. 195.– persönliche Prämie	„ 133 965.—		
Staatsbeitrag für 4 Inspektoren à Fr. 145.–	„ 580.—		
Persönliche Prämie von 2 Inspektoren à Fr. 195.– pro 1938	„ 390.—		
Persönliche Prämie von 3 Inspektoren à Fr. 195.– pro 1939	„ 585.—		
Prämie von 5 Selbstzahlern à Fr. 340.– pro 1938	„ 1 700.—		
Prämie von 10 Selbstzahlern à Fr. 340.– pro 1939	„ 3 400.—	Fr.	233 735.—
XVI. Einzahlung des Kantons für die Einkäufe von 1923		„	10 813.—
Wiedereinzahlung früher erstatteter Prämien		„	2 640.40
Zinse pro 1938		„	103 306.40
		Fr.	**350 494.80**

Ausgaben:

Renten:			
I. Semester:			
121 Lehrerrenten	80 883.30		
60 Witwen- und Waisenrenten	17 558.25	98 441.55	
II. Semester:			
136 Lehrerrenten	87 607.50		
63 Witwen- und Waisenrenten	18 788.95	106 396.45	Fr. 204 838.—

Hertrag	Fr. 204 838.—		
Fünf Rückerstattungen der Prämien	„ 5 353.50		
Couponssteuer	„ 449.85		
Checkgebühren, Porti usw. . . .	„ 205.10		
Gebühren im Korrentverkehr bei der Kantonalbank	„ 77.25		
Bureauauslagen	„ 237.50		
Tresormiete Fr. 70.– und Revision Fr. 40.–	„ 110.—		
Salär an Verwaltungskommission .	„ 1 000.—	Fr.	212 271.20
Vorschlag pro 1938		Fr.	**138 223.60**
Vermögen am 31. Dezember 1937		„	2 751 204.65
Vermögen am 31. Dezember 1938		Fr.	**2 889 428.25**

Ausweis:

Beim Kanton angelegt	Fr.	2 629 948.45
Bei der Kantonalbank in Obligationen	„	230 000.—
Bei der Kantonalbank in Kontokorrent	„	11 268.50
Bei der Kantonalbank, Sparheft Nr. 248 406 . .	„	4 325.25
Beim Bund, Wehranleihe	„	10 000.—
Im Postcheck am 31. Dezember 1938	„	3 886.05
Total wie oben	Fr.	**2 889 428.25**

d) Besonderes Guthaben beim Kanton Graubünden zwecks Amortisation ab 1944 gemäß Beschluß des Großen Rates vom 27. November 1931

Saldovortrag vom 31. Dezember 1937	Fr.	44 639.90
Abzug an den Prämien pro 1938	„	6 500.—
Zins von Fr. 44 639.90 pro 1938 à 3½%	„	1 562.40
Zins von Fr. 6500.– à 3½% für elf Monate . . .	„	208.45
Guthaben am 31. Dezember 1938	Fr.	**52 910.75**

Geprüft und richtig befunden:

Chur, 7. Januar 1939.

Die Rechnungsrevisoren:

(sig.) **Albert Lenggenhager.**

(sig.) **Joh. Pet. Wieland.**

II. Alte Kasse

a) Etat

Mitgliederbestand am 1. Januar 1938		78
1938 gestorben		7
Mitgliederbestand am 1. Januar 1939		71
Davon bei der „Suisse" versichert:		
auf Todesfall	39	
mit Rente	30 =	69
Bei der Rentenanstalt versichert:		
auf Todesfall	1	
mit Rente	1 =	2

b) Betriebsabschluß über den Reservefonds pro 1938

Vermögen am 31. Dezember 1937		Fr. 23 233.55
Einnahmen:		
Zinse pro 1938		„ 850.80
		Fr. **24 084.35**
Ausgaben:		
43 Zuschüsse an die Prämien à Fr. 5.—	Fr. 215.—	
Couponssteuer	„ 32.50	„ 247.50
Vermögen am 31. Dezember 1938		Fr. **23 836.85**
Vermögen am 31. Dezember 1937		„ 23 233.55
Vorschlag pro 1938		Fr. **603.30**
Ausweis:		
Neun Obligationen bei der Kantonalbank		Fr. 22 000.—
Im Sparheft Nr. 147 988 am 31. Dezember 1938		„ 1 836.85
Total wie oben		Fr. **23 836.85**

Geprüft und richtig befunden:

Die Rechnungsrevisoren:
(sig.) **Albert Lenggenhager.**
(sig.) **Joh. Pet. Wieland.**

Chur, 7. Januar 1939.

c) Vermittlungsverkehr zwischen den Versicherten und der „Suisse" bzw. Rentenanstalt pro 1938

Januar 1.: Im Postcheck zu 38 Prämien	Fr. 380.10	
a) Prämien:		
Zuschuß aus Zins des Reservefonds ·	„ 215.—	
An „Suisse": 38 Prämien à Fr. 15.– und 10 Rp. St.St. · · · · · · · · ·		Fr. 570.10
An 5 nicht mehr Prämienpflichtige à Fr. 5.– · · · · · · · · · · · · · ·		„ 25.—
b) Gewinnanteile:		
Von Rentenanstalt und ausbezahlt · ·	„ 1.50	„ 1.50
Von „Suisse" · · · · · · · · · · · ·	„ 92.55	
An Bezugsberechtigte ausbezahlt · ·		„ 13.45
c) Renten:		
1 von Rentenanstalt und ausbezahlt ·	„ 75.—	„ 75.—
34 von „Suisse" und ausbezahlt · ·	„ 2728.85	„ 2728.85
d) Sterbesummen:		
2 von „Suisse" und ausbezahlt · · ·	„ 1445.—	„ 1445.—
e) Letzte abgekürzte Versicherung:		
Von „Suisse" mit Gewinnanteil und ausbezahlt · · · · · · · · · · · · ·	„ 716.15	„ 716.15
f) Eingänge im Dezember:		
Für 33 Prämien · · · · · · · · · · ·	„ 251.—	
Dezember 31.: Im Postcheck für 33 Prämien inkl .Fr. 79.10 Gewinnanteil ·		„ 330.10
	Fr. **5905.15**	Fr. **5905.15**

Vorstehenden Rechnungsabschluß geprüft und richtig befunden:

Die Rechnungsrevisoren:
(sig.) **Albert Lenggenhager.**
(sig.) **Joh. Pet. Wieland.**

Chur, 7. Januar 1939.

III. Unterstützungskasse des Bündn. Lehrervereins

a) Abschluß pro 1938

Vermögen am 31. Dezember 1937 . . .		Fr. 7645.20
Einnahmen:		
Zinse pro 1938	Fr. 1181.25	
Beitrag vom Bündner. Lehrerverein .	„ 780.—	
Geschenke	„ 80.—	„ 2041.25
		Fr. **9686.45**
Ausgaben:		
13 Unterstützungen	Fr. 2050.—	
Couponssteuer	„ 42.20	„ 2092.20
Vermögen am 31. Dezember 1938 .		Fr. **7594.25**
Ausweis:		
Im Sparheft Nr. 147 988 am 31. Dezember 1938 . .		Fr. 6834.25
Im Postcheck am 31. Dezember 1938		„ 760.—
Total wie oben		Fr. **7594.25**

b) Legate zugunsten der Unterstützungskasse

Sonder und Plattner	Oblig. Nr.	515	Kantonalbank	Fr. 500.–
Herold	„ „	3861	„	„ 1000.–
Cadonau	„ „	151	„	„ 20000.–
Koch und Lanz	„ „	116	„	„ 1000.–
Wassali	„ „	8326/27	„	„ 2000.–
Nold	„ „	22156	„	„ 1000.–
Matossi	„ „	555	„	„ 500.–
Bardola	„ „	951	„	„ 500.–
Graß	Sparheft „	255762	„	„ 100.–
				Fr. **26 600.–**

Obigen Rechnungsabschluß geprüft und richtig befunden:

Die Rechnungsrevisoren:
(sig.) **Albert Lenggenhager.**
(sig.) **Joh. Pet. Wieland.**

Chur, 7. Januar 1939.